

# Status des Klimaschutz- und Klimaanpassungsmanagements des Landkreises Waldeck - Frankenberg

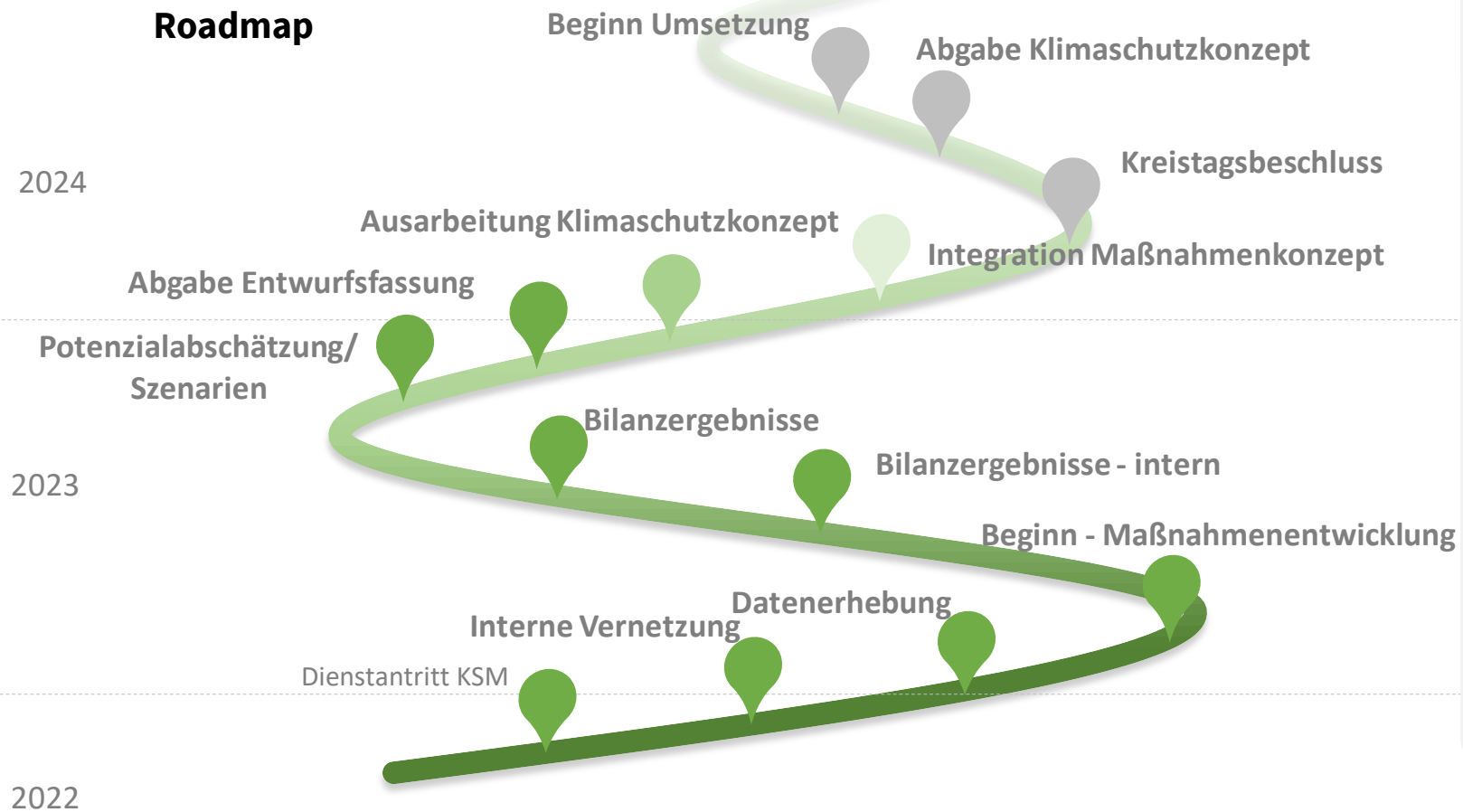
**13.12.2023**

## **Aktuell fünf vordergründige Arbeitsbereiche**

- **Erstellung Klimaschutzkonzept**
- **Organisatorische Grundlage**
  - **Entwicklung Kompetenzzentrum Klima**
- **Erarbeitung Interkommunale Energie- und Wärmeplanung**
- **Gründung und Mitgliedschaft des Vereins „Regionale Energieagentur Waldeck-Frankenberg e.V.“**
- **Erstellung Klimaanpassungskonzept**

# Klimaschutzkonzept

Förderung im Rahmen der Nationalen Klimainitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz



Akteursbeteiligung

# Klimaschutzkonzept

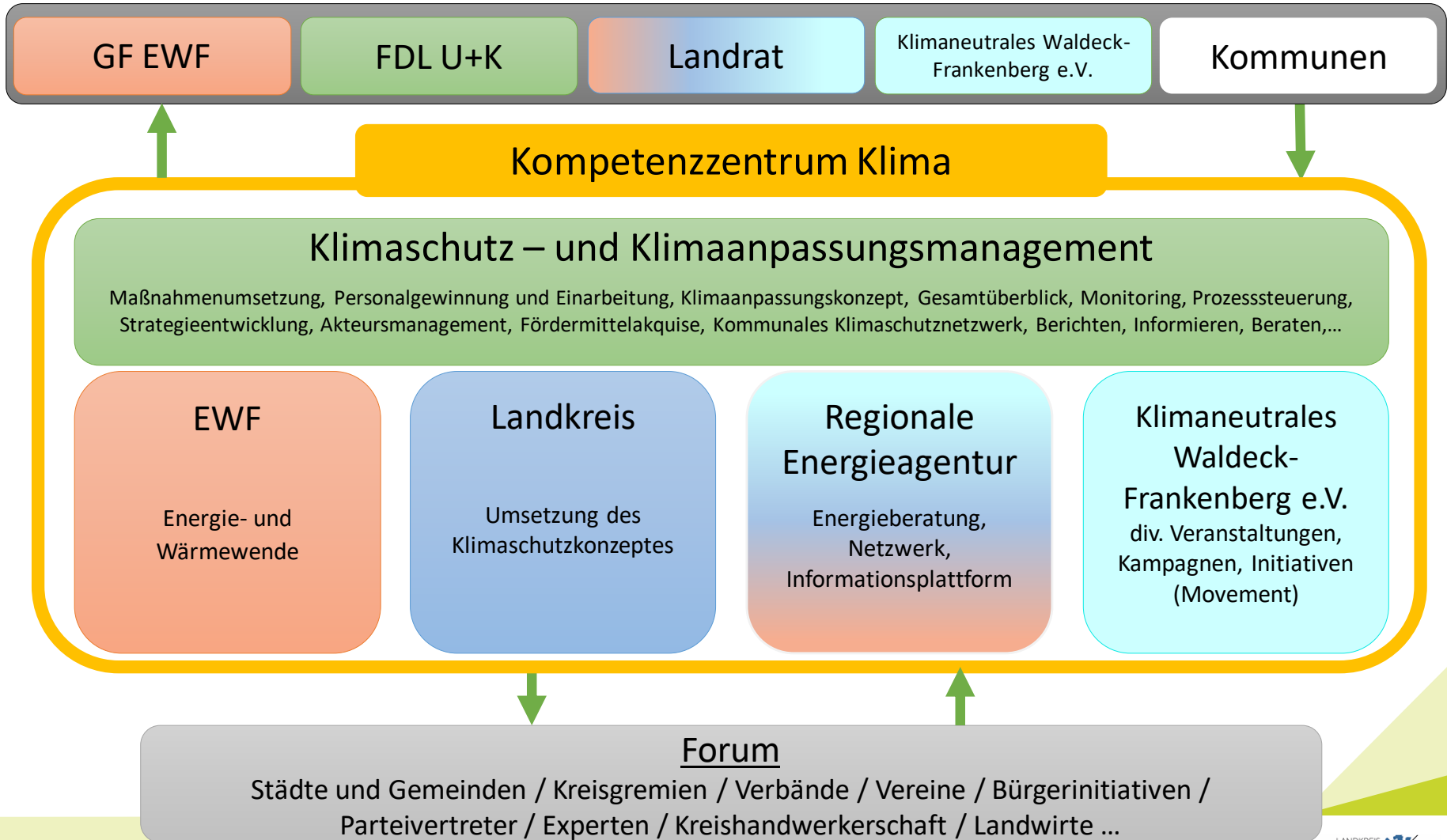
## Teilziele und Maßnahmenentwicklung

Handlungsfeld	Nummer	Ziele
Verwaltung und Politik	1.1	Klimaneutrale Liegenschaften
	1.2	Klimaneutrale Mobilität im Verwaltungshandeln
	1.3	Nachhaltige Verwaltung
	1.4	Klimaschutz institutionalisieren
	1.5	Aufbau eines „Kompetenzzentrums Klima“
	1.6	Ausbau des interkommunalen Klimaschutznetzwerks
	1.7	Verknüpfung von Klima-, Natur- und Umweltschutzbelangen
	1.8	Klimaschonender Raumplanung
	1.9	Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Klimaschutz
	1.10	Kompensation unvermeidbarer Emissionen
Mobilität	2.1	Klimaneutraler Alltagsverkehr
	2.2	Klimaneutraler und attraktiver ÖPNV
	2.3	Optimierung des Umweltverbunds
Energieversorgung	3.1	Durchführung und Umsetzung der Energie- und Wärmeplanung
	3.2	Solarenergie als zentraler Energiewendebaustein
	3.3	Windenergie als zentraler Energiewendebaustein
	3.4	Regenerativer Nahwärmeprojekte
	3.5	Bürgerenergieprojekte
Gebäude	4.1	Sanierungsrate erhöhen
	4.2	Nutzung des vorhandenen Gebäudebestands
Wirtschaft	5.1	Regionale Kreislaufwirtschaft stärken
	5.2	Qualifikation und Fachkräfteentwicklung für die Transformation
	5.3	Weiterentwicklung des Vereins „Klimaneutrales Waldeck-Frankenberg e.V.“
	5.4	Energieeffiziente Unternehmen
	5.5	Waldeck-Frankenberg als Destination für nachhaltigen Tourismus
Bildung und Motivation	6.1	Klimabildung an Schulen und Kitas
	6.2	Klimabildung für Mitarbeitende
	6.3	Öffentliche Klimabildungsangebote
	6.4	Klimaschutz in der Zivilgesellschaft
Landwirtschaft und Forst	7.1	Klimapositive Forstwirtschaft
	7.2	Klimaschonende Landwirtschaft
	7.3	Klimaschonende Vermarktung regionaler Produkte
	7.4	Nachhaltige und regionale Verpflegung in öffentlichen Einrichtungen
	7.5	Wiederherstellung regionaler Moore
Klima-anpassung	8.1	Klimaangepasster Landkreis

Ziel	1.1 Klimaneutrale Liegenschaften
Handlungsfeld	Klimaneutrale Landkreisverwaltung
Einfluss auf Sektor	Kommunale Einrichtungen
Maßnahmen	1.1.1 Erweiterung des Energiemanagementsystems (EMS) 1.1.2 Ausbau und Nutzung Erneuerbarer Energien 1.1.3 Sanierung der Landkreisliegenschaften auf <b>welches Niveau?</b> 1.1.4 Beschluss von Mindeststandards bei Neubauten 1.1.5 Beschluss von Mindeststandards und angemieteten Objekten 1.1.6 Effiziente Nutzung der Räumlichkeiten
Ziel	1.1.1 100 % der Verbräuche werden durch ein Energiemanagement überwacht 1.1.2 Der Landkreis produziert mindestens genauso viel Energie, wie er selbst verbraucht 1.1.3 Sanierung aller Liegenschaften auf <b>KfW XX Niveau</b> 1.1.4 Neubauten entsprechen mindestens dem <b>Effizienzniveau von XXXX</b> 1.1.5 Bei der nötigen Anmietung von Objekten für das Verwaltungshandeln wird die Energieeffizienz der Objekte berücksichtigt 1.1.6 Die Verwaltung etabliert ein effizientes Raumnutzungskonzept (Büro-Sharing, Co-Working, Homeoffice, etc.) und kann so den Flächen- und Arbeitsplatzbedarf minimieren und erste
Ausgangslage	1.1.1 In 2021 wurden im Sektor Kommunale Einrichtungen 21% des Stromverbrauches und 38 % des Wärmeverbrauches nicht durch EMS betreut 1.1.2 Aktuell wird der Stromverbrauch des Landkreises zu 4% aus Eigenproduktion gedeckt 1.1.3 <b>Aktuell sind etwa XX % der Liegenschaften auf dem KfW XX Niveau</b> 1.1.4 Aktuell gibt es neben den rechtlichen Vorgaben keine selbstgesteckten Ziele bei der Errichtung von Neubauten 1.1.5 Aktuell wird die Energieeffizienz bei der Anmietung von Objekten nicht berücksichtigt 1.1.6 Der Fachdienst Personal hat erste Ansätze für einzelne Fachdienste zur Nutzung von Sharing-Büros entwickelt. Diese müssen ausgebaut und flächendeckend implementiert werden
Maßnahmenbeschreibung	Klimaneutrale Gestaltung von landkreiseigenen Gebäuden und deren Energieverbrauch <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausweitung des Energiemanagements auf sämtliche Liegenschaften des Landkreises</li> <li>- Ermittlung und Umsetzung von Energieeinspar- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen</li> <li>- Ausbau der Erzeugung und Nutzung erneuerbarer Energien und Reduktion des Verbrauchs fossiler Rohstoffe</li> <li>- Ausbau der Sanierungsrate der Landkreisliegenschaften</li> <li>- Optimierung energetischer Gebäudeautomation</li> </ul>

# Klimastrategie Waldeck-Frankenberg

## Sukzessiver organisatorischer Ausbau und Institutionalisierung



# Interkommunale Energie- und Wärmeplanung

## Ziel und Zweck

- Planungsgrundlage für die regionale Energie- und Wärmewende
- Landesförderung nach § 7 Abs. 2 HEG wird angestrebt über Zweckverband EWF

## Status und Ausblick

- Information Kreistag am 10.07.2023
- Alle Städte und Gemeinden\* haben sich durch Aufgabenübertragung an Zweckverband EWF dem Verbundprojekt angeschlossen
- Datensammlung und Aufbereitung hat begonnen, Kommunikationskonzept wird erarbeitet
- Vorstellung des Projektablaufs im Januar auf dem Interkommunalen Klimaschutz
- Erwartung Bewilligung im März 2024

Schon jetzt gibt es mehrere Nahwärme-Vorhaben im Landkreis, welche durch verschiedene Akteure betreut werden (EWF, EGF, M&V, Maschinenring, Kommunen, Landkreis, etc. )

<sup>5</sup> \*die Stadt Korbach kann mit mehr als 20.000 EW und der daraus resultierenden Pflicht zur Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung nicht an der angestrebten Förderung teilnehmen

# Gründung und Mitgliedschaft des Vereins „Regionale Energieagentur Waldeck-Frankenberg e.V.“

## Ziel und Zweck

- Einstieg in Energieberatung (zunächst Unternehmen)
- Mitgliederkreis aus unterschiedlichen Sektoren (handlungsfähig und dynamisch)
  - Landkreis, EWF, Klimaneutrales Wa-Fkb e.V., Kommunalwald GmbH, Maschinenring, Regionalmanagement Nordhessen, Sparkasse Wa-Fkb
- Förderung nach § 8 Hessisches Energiegesetz

## Status und Ausblick

- Gründungsversammlung hat am 11.12.2023 stattgefunden
- Projektskizze beim Wirtschaftsministerium zur fachlichen Prüfung
- Finale Einreichung des Förderantrags bei der WI-Bank nach Rückmeldung des Ministeriums
- Bewilligung voraussichtlich im März 2023

## Eckdaten

**Projektlaufzeit:** 3 Jahre

**Gesamtkosten:** 496.000 € (124.000 € - Verein)

**Förderquote:** 75 %

**Personal:** 2 Energieberater

**Ziel:** 50 Beratungen/a

# Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes für Waldeck-Frankenberg

## Ziel und Zweck

- Einstieg in **Klimaanpassungs**management
- Nutzung des Förderschwerpunktes A.1 im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK) des Bundesumweltministeriums
- Konzeptbausteine: Gesamtstrategie, Bestandsaufnahme, Betroffenheitsanalyse, Maßnahmenkatalog, Konzept für Akteursbeteiligung/Öffentlichkeitsarbeit/Controlling
- Kommunenscharfe Analyse → Grundlage für Förderberechtigung der Kommunen

## Status und Ausblick

- Bisher haben sich 18 Städte und Gemeinden dem Verbundprojekt angeschlossen, die restlichen Zusagen werden zeitnah erwartet.
- Förderantrag wurde am 02.11.2023 eingereicht
- Als erster eingereichter Förderantrag besteht Hoffnung auf eine zeitnahe Rückmeldung

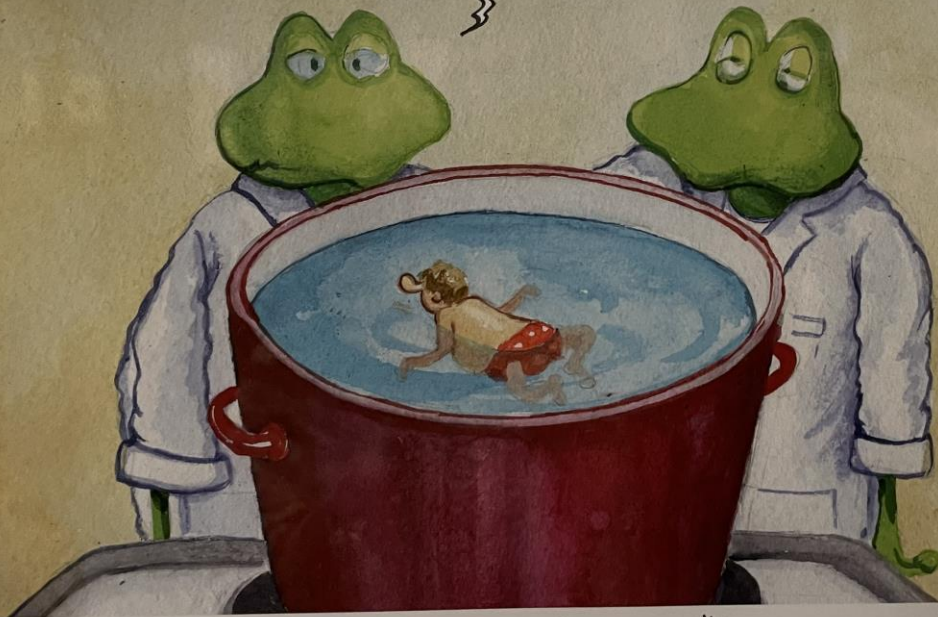
## Eckdaten

**Projektlaufzeit:** 2 Jahre      **Gesamtkosten:** 441.000 € (88.200 € - Kreishaushalt)

**Förderquote:** 75 %    **Personal:** 2 Energieberater    **Anschlussförderung:** 3 Jahre mit 80 %



WENN MAN DIE TEMPERATUR  
NUR SCHRITTWEISE ERHÖHT, MERKT  
ER GAR NICHT, DASS ER STIRBT



H<sup>03</sup>  
G<sub>23</sub>  
HN

KLIMAWANDEL, LEICHT ERKLÄRT